

HARFE

# Jasmine Vollmer

Jasmine Vollmer wurde in Ulm/Deutschland geboren. Sie studierte Harfe bei Chantal Mathieu an der Musikhochschule Lausanne und erhielt dort 1999 ihre „Virtuosité“ mit einem ersten Preis.

Sie lebt in Oberrieden/Zürich. Sie unterrichtet Harfe an der Musikschule Kilchberg/Rüschlikon und an der Kantonsschule Wiedikon. Sie ist Jurymitglied an Schweizer Musikhochschulen und Musikwettbewerben und gastiert regelmässig in vielen Schweizer Orchestern, wie dem Opernhaus Zürich und dem Tonhalle Orchester.

Von 2008 bis 2011 hat sie eine Soloharfenstelle im Basler Sinfonieorchesters inne. Seit Herbst 2011 machte sie zusätzlich ein Kirchenmusikstudium an der Zürcher Hochschule der Künste im Fach Orgel bei Andreas Jost, das sie im Februar 2016 erfolgreich mit einem Master abgeschlossen hat. Sie ist Organistin und Chorleiterin der reformierten Kirchgemeinde Saatlen/Zürich.

Jasmine Vollmer spielt in vielen verschiedenen Kammermusikformationen und wird regelmässig zu Festivals wie der Rütihubeliade oder den Murten classics eingeladen. 2005 hat sie ihre erste Solo-CD aufgenommen, 2007 ist eine zweite CD mit Harfe und Flöte unter dem Titel „Lieder ohne Worte“ bei Guild records erschienen.

Neben der Musik sind fremde Sprachen ihre grosse Leidenschaft, wobei sie Musik als die universelle Sprache der menschlichen Seele versteht.

